



Neu im Programm

FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE

Der engagierte Regisseur Dominik Graf spielt gern nach eigenen Regeln. Das beweist auch seine Adaption von Erich Kästners 1931 erschienenem Berlin-Roman. Sein meisterhaftes dreistündiges Sittengemälde der Weimarer Republik fasziniert nicht zuletzt mit atemlosem Formalismus. Historische Archivaufnahmen und Split-Screen-Bilder treffen auf schnell geschnittene Szenen, gedreht mit perfekt bewegter Kamera. Die Geschichte eines Moralisten, der auf den Sieg der Anständigen wartet, an den er selbst nicht mehr glaubt, schlägt geschickt Brücken zur Gegenwart. Hauptdarsteller Tom Schilling verkörpert den „Helden auf verlorenem Posten“ mit beeindruckender Präsenz. (programmokino.de)



Im Berlin des Jahres 1931 lässt sich der Germanist und Werbetexter Jakob Fabian (Tom Schilling) durch das Leben treiben. Während er tagsüber für die Werbung einer Zigarettenfirma zuständig ist, ist er nachts oft mit seinem Studienkollegen Labude (Albrecht Schuch) unterwegs und macht die Unterweltkneipen, Bordelle und Künstlerateliers unsicher. Das sorglose Leben der beiden jungen Männer wird durch eine durch Kommunisten und Nationalsozialisten geteilte Gesellschaft zunehmend bedroht. Eines Tages trifft Jakob Fabian in einem Atelier auf Cornelia (Saskia Rosendahl) und verliebt sich auf den ersten Blick in sie. Fabians naives Leben nimmt eine dramatische Wendung, als er einer Entlassungswelle zum Opfer fällt, Cornelias Karriere als Schauspielerin jedoch an Fahrt aufnimmt...

„Mit seiner Kästner-Verfilmung „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ gelingt Dominik Graf ein ganz großer Wurf – ein Film über die letzten Jahre der Weimarer Republik, über die Liebe und die Moral, der damals spielt und doch ganz von heute ist.“ (filmstarts)

B/R: Dominik Graf. D: Tom Schilling, Saskia Rosendahl, Albrecht Schuch, Meret Becker, Aljoscha Stadelmann, Michael Wittenborn, Anne Bennent. FSK: ab 12, 186 Min., Erstausführung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.lichtwerk kino.de



Mi 21.00 shorts-attack: THE SOUND OF MUSIC

Mit Musik das Leben meistern! 9 spannende Werke aus aller Welt frönen einer frohen Leidenschaft: Wir starten mit einer skurrilen Orchesterprobe, lassen uns in Farben tauchen, begegnen außergewöhnlichem Breakdance, bizarrem Sprach-Sampling und einem einsamen Mann, der einer Dame durch bemerkenswerte Soundinnovation folgt. Im Kongo (Bild) gibt man sich selbiefegabt und modebegeistert, Tango macht bekanntermaßen glücklich und ein Straßenkehrer beim Karneval in Rio erobert weltweit die Herzen. – Don't wanna dance!? 9 Filme in 80 Minuten

WER WIR SIND UND WER WIR WAREN



Grace (Annette Bening) und Edward (Bill Nighy) sind seit 29 Jahren verheiratet und führen ein ruhiges Leben im Städtchen Seaford an der Südküste Englands in einem Haus voller Bücher und Artefakte, die sich im Laufe ihrer Ehe angesammelt haben. Grace ist im Ruhestand und verbringt einen Großteil ihrer Zeit damit, an einer Gedichtsammlung zu arbeiten. Edward ist Lehrer, der sich in seiner Freizeit damit beschäftigt, Wikipedia zu prüfen, was Grace gleichermaßen verwirrt und irritiert. Auf Wunsch seines Vaters erklärt sich ihr Sohn Jamie (Josh O'Connor) bereit, aus London in seine Heimat zu kommen, um sie für das Wochenende zu besuchen. Während Grace am Sonntagmorgen in der Kirche ist, eröffnet Edward Jamie den wahren Grund für seine Einladung: Er plant, Grace noch am gleichen Tag zu verlassen...

HOPE GAP B/R: William Nicholson. D: Annette Bening, Bill Nighy, Josh O'Connor. GB 2019, FSK: ab 6, 101 Min., zweite Woche!



DER RAUSCH

Das dänische Dream-Team endlich wieder vereint: In der berührenden Tragikomödie um einen hochprozentigen Selbstversuch lässt Regisseur Thomas Vinterberg (DAS FEST, DIE JAGD) seinen Ausnahmestars Mads Mikkelsen auf der Suche nach Erfüllung und Lebensfreude zu berauschter Höchstform auflaufen. Früher war Martin Lehrer aus Leidenschaft – heute sind nicht nur die Schüler von seinem fehlenden Enthusiasmus gelangweilt, auch in Martins Ehe ist die Luft raus. Seinen drei Freunden, die am selben Gymnasium unterrichten, geht es nicht viel besser. Bei einer angeheiterten Geburtstagsrunde diskutieren sie die Theorie eines norwegischen Philosophen: Nach dieser ist ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig. Solch eine gewagte These muss überprüft werden. Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit einen bestimmten Pegel zu halten. DER RAUSCH begeistert als glänzend inszenierte und gespielte schwarze Tragi- und Buddykomödie über die sozialen und gesundheitlichen Gefahren des Alkohols.

DRUK B/R: Thomas Vinterberg. D: Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen, Lars Ranthe, Magnus Millang. Dänemark 2020, FSK: ab 12, 117 Min., dritte Woche!

NOMADLAND
Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch einer Stadt im ländlichen Nevada, durch den sie selbst alles verloren hat, packt die 60-jährige Fern ihr



Frauenporträt lenkt den Blick auf sozial marginalisierte Menschen und lebt von der durch sorgfältige Recherche hergestellten Authentizität. Mitfühlend, aber nie sentimental erforscht der Film die schwierigen Lebensumstände seiner Figuren und betont zugleich ihre Stärke und Würde.“ FILMDIENST

B/R: Chloé Zhao. D: Frances McDormand, David Strathairn, Gay DeForest, Patricia Grier. USA 2020, FSK: ab 0, 108 Min., sechste Woche!



SOMMERREBELLEN

Jonas (11) wünscht sich nichts mehr, als in den Sommerferien zu seinem coolen Opa Bernard in die Slowakei zu fahren. Seit dem Tod seines Vaters gibt es nur noch Zoff zu Hause und so haut Jonas nach einem erneuten Eklat kurzerhand ab. Durch eine List lässt sich Jonas von Bernard auf halber Strecke abholen. Der lang erwünschte Sommer bei Opa kann beginnen. Doch Opa ist nicht mehr so, wie ihn Jonas in Erinnerung hat. Inzwischen in den Vorruhestand befördert, verhält er sich seltsam und launisch. Von der erhofften Zeit voller Spaß und Action ist auch nach 3 Tagen nichts zu merken. Als sich Jonas mit dem Nachbarskind Alex anfreundet, hecken die beiden einen verrückten Plan für Opa aus: ein neues Hobby, eine neue Frau oder ein neuer Job muss her!

B/R: Martina Saková. D: Elias Vyskocil, Pavel Novy, Liana Pavlikova. Deutschland/Slowakei/Tschechische Republik, FSK: ab 6, 94 Min., Erstausführung! Kinderkino: 7,00 Euro für Klein und Groß!

CATWEAZLE

Es ist das Jahr 1020 als der Hexenmeister Catweazle (Otto Waalkes) vor den barbarischen Normannen fliehen muss. Mit dem Zauberspruch „Salmei, Dalmei, Adomei!“ will er sich auf und davon machen, doch das geht gehörig schief: Catweazle landet mitten im Deutschland der Gegenwart! Er trifft auf den 11-jährigen Förstersohn Benny (Julius Weckauf), der Mitleid mit dem komischen Mann hat und ihn bei seinen Eltern versteckt. Die moderne Welt hält für den Zauberer und seine Kröte Kühlwälder eine Überraschung bereit, von der Glühbirne über Toiletten bis hin zu Ampeln und Autos. Die Erfindungen der Moderne schockieren ihn, üben aber auch eine merkwürdige Faszination auf ihn aus. Quelle: FILMSTARTS

R: Sven Unterwaldt. B: Claudius Pläging, Otto Waalkes, Bernd Eilert
D: Otto Waalkes, Henning Baum, Julius Weckauf, Katja Riemann.
Deutschland 2021, FSK: ab 0, 96 Min., sechste Woche! Kinderkino: 7,00 Euro für Klein und Groß



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

LICHTWERK-PROGRAMM | 5.8.2021 BIS 11.8.2021

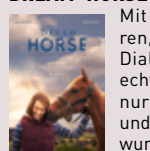
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
FABIAN ...	16.00 19.30	16.00 19.30	16.00 19.30	16.00 19.30	16.00 19.30	16.00 19.30	16.00 19.30
DER RAUSCH	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00
NOMADLAND	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40	17.30 20.40
WER WIR SIND UND WER WIR WAREN			15.20	15.20			
SOMMERREBELLEN			14.30	14.30			
CATWEAZLE			14.00	14.00			

SHORTS ATTACK: THE SOUND OF MUSIC

21.00
Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!
Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DREAM HORSE



ab 12. August
Mit originellen Charakteren, viel Humor und tollen Dialogen ist der Film ein echtes Kino-Highlight, nicht nur für Fans von Pferden und BritComs. Rund um die wunderbare Toni Collette in der Hauptrolle entspinnt sich eine märchenhafte Komödie über walisische Provinzstädter, die gemeinsam ein Rennpferd züchten, mit dem sie die Profiszene aufmischen. Ein Kampf der Kleinen gegen die Großen, Arm gegen Reich, sehr amüsant und very British.



ab 2. September
Thomas Manns Roman wurde schon mehrfach verfilmt. Detlev Buck ließ sich davon aber nicht abschrecken und machte sich – zusammen mit Erfolgsschriftsteller Daniel Kehlmann als Co-Autor – daran, eine neue Version der Geschichte eines jungen Mannes und Frauenschwarms, der für den gesellschaftlichen Aufstieg fast alles tut, abzuliefern. Schon von klein auf hat es sich Felix Krull (Jannis Niewöhner) zur Aufgabe gemacht, mittels Rollenspielen und Verwandlungen in immer neue Identitäten zu schlüpfen. Als er die Gelegenheit erhält, in einem Pariser Luxushotel als Liftboy zu arbeiten, zögert er nicht lange, sein altes Leben in einem gutbürgerlichen Haushalt hinter sich zu lassen. Im Hotel kommt ihm seine Anpassungsgabe zugute und er steigt in rasender Geschwindigkeit zum Oberkellner auf.

PARFÜM DES LEBENS



ab 19. August
In seinem zweiten Kinofilm porträtiert der französische Autor und Regisseur Grégory Magne die aufkeimende Freundschaft und Sympathie zwischen einem gebeutelten Chauffeur und seiner eigenwilligen Kundin in lebensnaher Manier. Grégory Montel und Emmanuelle Devos spielen die Figuren mit einnehmender Intensität. So ist „Parfum des Lebens“ weit nüchterner und subtiler als der blumige deutsche Verleihtitel erwarten lässt. (programmokino.de)

DIE BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL

THE FATHER

ab 26. August
Ein 81-jähriger, allein in seiner Londoner Wohnung lebender Mann wehrt sich gegen die Betreuerinnen, die seine

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Sneak-Preview | Mi 18.8.



lichtwerk 21.00



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



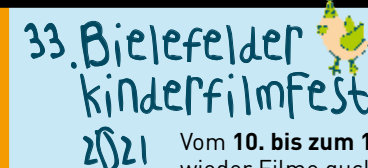
- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



IN DEN HERBSTFERIEN: 10. - 17.10.21



Es ist wieder so weit:
Das Kinderfilmfest steht vor der Tür.

Vom 10. bis zum 17. Oktober heißt es wieder Filme gucken, an Workshops teilnehmen, hinter die Kulissen schauen und vor allem, jede Menge Spaß haben. Für die diesjährige Kinderjury suchen wir 8 begeisterte Filmgucker*Innen im Alter bis 14 Jahren. Schnappt euch die Bewerbungsflyer an unseren Kinokassen, schreibt eine Geschichte und werdet Teil unseres großartigen Festivals.



Neu im Programm

ABSEITS DES LEBENS

In ihrem Regiedebüt in Sachen Langfilm spielt Robin Wright auch die Hauptrolle einer Frau, die einen großen Verlust erlitten hat und sich daraufhin in eine kleine Hütte in Wyoming zurückzieht, um für sich zu sein. Doch sie hat nicht mit der Unbill der Natur gerechnet und braucht die Hilfe eines Jägers, um zu überleben. Grandiose Landschaftsaufnahmen, ein stilles Spiel, ein beeindruckender Film. (programm kino.de)

Mit ABSEITS DES LEBENS gibt Schauspiel-Ikone Robin Wright ihr Kino-Regiedebüt und erzählt die eindringliche Geschichte von Edee, einer Frau (Robin Wright), die nach einem schmerzhaften Verlust alle Brücken hinter sich abbricht und ein neues Leben in der Einsamkeit der Rocky Mountains beginnt – in



einer gnadenlosen Umgebung, die nichts verzeiht. Gerade noch rechtzeitig findet sie ein einheimischer Jäger (Demián Bichir). Er rettet sie und bringt ihr bei, wie man jagt und in der rauen Wildnis überlebt. Doch wie sie mit den schmerzhaften Erinnerungen, die sie umtreiben, weiterleben soll, kann sie nur selbst herausfinden. Robin Wright brilliert auch vor der Kamera in der Rolle einer Frau, die den Boden unter den Füßen verloren hat und nach einem Sinn und einer Rückkehr ins Leben sucht. Die strapaziösen, aber intensiven Dreharbeiten fanden inmitten der atemberaubenden Wildnis der kanadischen Rocky Mountains in British Columbia statt.

LAND R: Robin Wright. D: Robin Wright, Demián Bichir, Kim Dickens. USA/Kanada 2021, FSK: ab 6, 90 Min., Erstausführung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.kamera-filmkunst.de



KAISERSCHMARRNDRAMA **TIPP DER WOCHE**

Hollywood in Bayern - der stets lässig grantelnde Dorfscherriff Franz Eberhofer avanciert endgültig zum bayrischen James Bond. Was will der Fan der Kultkrimis nach der Vorlage von Bestsellerautorin Rita Falk noch mehr. Auch in der siebten Verfilmung begeistert das brillante österreichisch-bayerische dreamteam mit unwiderstehlich, derben Charme und schrägem Witz. Sex und Crime in Niederkaltenkirchen halten den launigen Antihelden auf Trab. (programm kino.de)

Eberhofer (Sebastian Bezzel) steht vor pikanten Ermittlungen. Denn zum Kreis der Verdächtigen zählen diesmal seine alten SpezIn Simmerl und Flötzingler. Als ein zweites Mordopfer auftaucht verliert er den Fall gar an Nora Waldstätten, seine Erzfeindin „Thin Lizzy“. Doch neben der stocksteif schneidigen Kommissarin aus Landshut hat ihn Lisa Potthof als langjährige On-Off-Freundin Susi am Wickel. Seinem geliebten Saustall droht die Abrissbirne. Ein Leben im Doppelhaus samt verhasstem Bruder Leopold gleicht für ihn einem Alptraum. Und last but not least muss er sich noch um den angeschlagenen Rudi kümmern.

B/R: Ed Herzog. D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthof, Enzi Fuchs, Eisi Gulp, Nora Waldstätten. FSK: ab 12, 96 Min., Erstausführung!



HOME (FRANKA POTENTE)

„Seit langem lebt die deutsche Schauspielerin Franka Potente in den USA und hat nun auch ihren Debütfilm „Home“ in ihrer Wahlheimat angesiedelt. Sie erzählt von der dunklen Seite des amerikanischen Traums, von Armut, Drogenmissbrauch und der Schwierigkeit, sich nach einer Gefängnisstrafe wieder in die Gesellschaft einzugliedern. Ein unpathetisches, unspektakuläres Sozialdrama.“ (programm kino.de)

Nach mehr als 17 Jahren Haft macht sich Marvin auf den Weg nach Hause – auf seinem Skateboard und im Trainingsanzug, in dem er als Teenager verhaftet wurde. Daheim in Newhall erwartet ihn seine kranke Mutter in dem heruntergekommenen Haus seiner Kindheit. Schnell merkt Marvin, dass die Bewohner der Kleinstadt seine Tat auch nach so vielen Jahren nicht vergessen haben. Mit ihrem tiefberührenden Langfilmdebüt ist Franka Potente ein eindringliches Plädoyer für Mitgefühl und Vergebung gelungen, das authentisch die Atmosphäre der amerikanischen Provinz einfängt. Jake McLaughlin brilliert als verletzlicher Straftäter an der Seite von Oscar®-Preisträgerin Kathy Bates.

B/R: Franka Potente. D: Jake McLaughlin, Kathy Bates, Aisling Franciosi, Derek Richardson. Deutschland/Frankreich/Niederlande 2020, FSK: 12, 100 Min., zweite Woche!



NEBENAN

Er trat in über 70 Filmen auf, nun wagt sich Daniel Brühl, 42, mit „Nebenan“ hinter die Kamera - und spielt zugleich die Hauptrolle an der Seite von Peter Kurth. Das Regie-Debüt gelingt ziemlich gut, nicht umsonst wurde die vergnüglich verspielte Komödie in den Wettbewerb der Berlinale eingeladen. Ausgedacht hat sich das clevere Eckkneipen-Kammerspiel um Gentrifizierung, Eitelkeiten und Wendeverlierer der Erfolgsautor Daniel Kehlmann. So gelungen dessen Pointen, so überzeugend gerät die Insze-



nierung des Jungfilmers. Brühl und Kurth spielen traditionell schon gut, aber als Duo sind sie eine absolute Wucht. (programm kino.de) Daniel ist ein Filmstar. Er hat Erfolg, Geld und eine traumhafte Wohnung in Berlin. Dort lebt er mit seiner Frau, zwei kleinen Söhnen und dem Kindermädchen. Auch der Durchbruch in Hollywood scheint nicht mehr fern: Daniel soll in London für einen amerikanischen Superheldenfilm vorsprechen. Auf dem Weg zum Flughafen macht er in seiner Stammkneipe Halt. Dort ist es vormittags ruhig, dort stören keine Fans, dort will er noch einmal seine Rolle lernen. Doch an der Theke sitzt ein fremder Mann: Bruno verwickelt Daniel in einen Smalltalk. Er kennt nicht nur alle Filme des Schauspielers, er kennt sich auch erschreckend gut in Daniels Privatleben aus. Mit jeder Minute dieses seltsamen Gesprächs wächst Daniels Verwunderung. Und seine Angst.

R: Daniel Brühl. B: Daniel Kehlmann. D: Daniel Brühl, Peter Kurth. Deutschland 2021, FSK: ab 12, 94 Min., vierte Woche!

ICH BIN DEIN MENSCH

Die romantische Komödie „Ich bin dein Mensch“ konfrontiert die sehr eigenständige Forscherin Alma mit einem humanoiden Roboter als Partner. Ein kluger Film über eine unabhängige Frau von heute.

Alma (Maren Eggert) ist Wissenschaftlerin am berühmten Pergamon-Museum in Berlin. Um an Forschungsgelder für ihre Arbeit zu kommen, lässt sie sich zur Teilnahme an einer außergewöhnlichen Studie überreden. Drei Wochen lang soll sie mit einem ganz auf ihren Charakter und ihre Bedürfnisse zugeschnittenen humanoiden Roboter zusammenleben, dessen künstliche Intelligenz darauf angelegt ist, der perfekte Lebenspartner für sie zu sein. Alma trifft auf Tom (Dan Stevens), eine hochentwickelte Maschine in Menschengestalt, einzig dafür geschaffen, sie glücklich zu machen....

ICH BIN DEIN MENSCH unter der Regie von Maria Schrader (»Vor der Morgenröte«) feierte seine Premiere im Wettbewerb der 71. Internationalen Filmfestspiele Berlin. Maren Eggert wurde für ihre darstellerische Leistung mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet.

B/R: Maria Schrader. D: Maren Eggert, Dan Stevens, Sandra Hüller, Hans Löw. FSK: ab 12, 108 Min., sechste Woche!

kamera_extra Mi 11.8. | 18h



KINO MIT GÄSTEN: ALLES IST EINS. AUSSER DER 0.

Sie sind Aktivisten, Spione, Genies: Ohne die Hacker schieene uns die schöne bunte, digitale Informationsgesellschaft als bestmögliche aller Welten. Sie sind die Aufklärer, die der blinde Glaube an die mehr oder weniger sozialen Netzwerke nötig hat. ALLES IST EINS. AUSSER DER 0. erzählt die Geschichte des Chaos Computer Club (CCC) als eine Geschichte digitaler Subversion: vom exklusiven Club zu einer Instanz, die heute bei allen Fragen der Netzpolitik zu Rate gezogen wird. Der Dokumentarfilm von Klaus Maeck und Tanja Schwerdorf setzt der bekanntesten deutschen Hackervereinigung ein stilsicheres, kraftvolles und würdiges Denkmal. In dem Film kommt auch padelun von der Bielefelder „Digitalcourage“ zu Wort. Am 11. August wird padelun den Film in der Kamera um 18.00 Uhr vorstellen.

B/R: Klaus Maeck, Tanja Schwerdorf. Mit Peter Glaser, Wau Holland, Linus Neumann u.a. Deutschland 2020, FSK: ab 6, 96 Min., Erstausführung!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 € | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

KAMERA-PROGRAMM | 5.8.2021 BIS 11.8.2021

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
KAISERSCHMARRNDRAMA	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	21.00
ABSEITS DES LEBENS	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00
NEBENAN	17.30	17.30 21.00	17.30 21.00	17.30	17.30 21.00	17.30 21.00	17.30
HOME	21.00	18.30		21.00	18.30	18.30	
ICH BIN DEIN MENSCH	18.30		18.30	18.30			18.30
Kino mit Gästen: ALLES IST EINS. AUSSER DER 0.							18.00

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



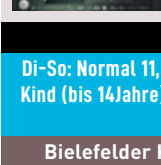
FALLING

ab 12. August Nach drei Oscar-Nominierungen will Viggo Mortensen zeigen, dass er mehr im kreativen Köcher hat und wirft als Autor und Regisseur seinen Hut in den Ring. Er

spielt den sensiblen, schwulen Sohn, dessen autoritärer Vater seine sexuelle Orientierung nie akzeptierte. Die zunehmende Demenz steigert die Schroffheit des sturen Alten und bringt die Geduld seiner Angehörigen bis an die Grenzen. Mit psychologischer Präzision entwickelt Mortensen ein enorm bewegendes, gänzlich kitschfreies Drama, das unter die Haut geht - da könnte glatt die nächste Oscar-Nominierung winken.

NAHSCHUSS

ab 12. August Regisseurin Franziska Stünkel hat die Geschichte eines Mannes fiktionalisiert, der unversehens für die Staatssicherheit der DDR tätig wird, aber an diesem System zerbricht. Sie basiert auf dem Leben von Dr. Werner Teske, der 1981 der letzte Mensch in der DDR war, der zur Todesstrafe verurteilt wurde. Sehenswert - nicht nur wegen Lars Eidingers intensiver Darstellung der Hauptfigur!



PROMISING YOUNG WOMAN

ab 19. August Von Cassie (Carey Mulligan) hieß es immer, sie sei eine vielversprechende junge Frau. Aber jetzt findet man sie öfter abends vermeintlich betrunken in einer Bar. Welcher Mann erwartet da noch etwas von ihr - außer leichte Beute zu sein? Ein fataler Irrtum ... Provokativ und makaber geht es zu in Emerald Fennells Regie-Debüt, in dem sich eine ehemalige Medizinstudentin an Männern rächt, die Frauen in Not ausnutzen. Die wild-ungezügelt Thriller-Dramödie ist ein erfrischend unalltäglicher filmischer Rachetrip dessen selbstbewusster, derber Humor im Gedächtnis bleibt.

GUNDA ab 19. August Ferkel im Glück - und ein Bauernhof als friedliche Heimat: Viktor Kossakowsky zeigt in fein komponierten meditativen Schwarzweiß-Bildern das Landleben aus Sicht von Haus- und Hoftieren. Es gibt weder Musik noch Kommentare, und Menschen spielen keine Rolle. Der scheinbare Minimalismus formt sich schnell zu einer verblüffenden und enorm wirkungsvollen Bildsprache, die einerseits visuelle Meisterschaft und andererseits die starke Zuwendung zu den gezeigten Tieren und generell zum Leben offenbart. Ganz ohne offenen Appell und ohne direkte Ansprache wird der Film auf diese Weise zum Bekenntnis für die friedliche Koexistenz zwischen Mensch und Natur.

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Für die Stadt, in der wir leben!

Wir fördern Gemeinschaft! Und das bereits seit 1825. Wir gehören dazu, sind mittendrin, sind ein Teil dieser Stadt – viel mehr als nur eine Bank.



Sparkasse Bielefeld

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!